

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1  
Version: 3.0 | Überarbeitet am: 22.01.2026

## CONEL GMBH

Sitz der Gesellschaft:  
Margot-Kalinke-Straße 9  
80939 München

Geschäftsführer:  
Uwe Dietz

Amtsgericht München:  
HRB 179425

info@conel.de

## CARE Kunststoff - Intensivaktivierer

### 1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

#### 1.1. Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung

Produkt: CARE Kunststoff - Intensivaktivierer  
KBN: CAREKSIA05

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

##### 1.2.1 Relevante Verwendungen

Kunststoffpflege.

##### 1.2.2 Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine bekannt.

#### 1.3. Hersteller/Lieferant

Conel GmbH  
Margot-Kalinke-Straße 9  
80939 München  
Deutschland  
Telefon: +49 (0) 89 31868780  
Internet: [www.conel.de](http://www.conel.de)  
E-Mail: [info@conel.de](mailto:info@conel.de)

#### 1.4. Notrufnummer

24-Stunden-Notrufnummer des GIZ-Nord (Giftinformationszentrum Göttingen): +49 (0) 551 19240

### 2. Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### 2.1.1 Einstufung gem. Verordnung (EG) 1272/2008

Keine Einstufung.

##### 2.2. Kennzeichnungselemente

###### Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) 1272/2008

Das Produkt ist gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 (CLP) kennzeichnungspflichtig.

###### Gefahrenpiktogramme

Keine.

###### Signalwort

Keine.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 3.0 | Überarbeitet am: 22.01.2026  
CARE Kunststoff - Intensivaktivierer

## Gefahrenhinweise

Keine.

## Sicherheitshinweise

Keine.

## Besondere Kennzeichnung

EUH210 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.  
Enthält: 2-Methyl-2H-isothiazolin-3-on.  
EUH208 Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

## Reiniger, 648/2004/EG, enthält

<5% nichtionische Tenside  
<5% anionische Tenside  
Konservierungsmittel METHYLISOTHIAZOLINONE  
Konservierungsmittel LAURYLAMINE DIPROPYLENEDIAMINE  
Konservierungsmittel BENZISOTHIAZOLINONE  
Konservierungsmittel METHYLCHLOROISOTHIAZOLINONE/METHYLISOTHIAZOLINONE (3:1)  
Duftstoffe.

## 2.3. Sonstige Gefahren

### Physikalisch-chemische Gefahren

Keine besonderen Gefahren bekannt.

### Gesundheitsgefahren

Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

### Umweltgefahren

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

Dieser Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile in Mengen von 0,1 % oder mehr, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

### Andere Gefahren

Weitere Gefahren wurden beim derzeitigen Wissensstand nicht festgestellt.

## 3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.1. Chemische Charakterisierung

Bei dem Produkt handelt es sich um Gemisch.

### 3.2. Gemische

#### Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

Produktidentifikatoren	Bestandteil Einstufung gemäß VO 1272/2008 [CLP]	Konzentration-%
CAS-Nr.: 2683-20-4 EINECS/ELINCS: 220-239-6 EU-INDEX: 613-326-00-9 Reg. Nr.: -	<u>2-Methyl-2H-isothiazolin-3-on</u> GHS/CLP: Acute Tox. 3: H301 H311 - Acute Tox. 2: H330 - Skin Corr. 1B: H314 - Eye Dam. 1: H318 - Skin Sens. 1A: H317 - Aquatic Acute 1: H400 - Aquatic Chronic 1: H410 - EUH071, M-Faktor (akut): 10, M-Faktor (chronisch): 1 SCL [%]: >=0,0015: Skin Sens. 1: H317	0,00015 - <0,0015

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 3.0 | Überarbeitet am: 22.01.2026  
CARE Kunststoff - Intensivaktivierer

## Bestandteilekommentar

Der Wortlaut der angeführten H-Sätze ist dem ABSCHNITT 16 zu entnehmen.

## 4. Erste -Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Hinweise:

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

#### Nach Einatmen:

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

#### Nach Hautkontakt:

Bei Berührung mit der Haut mit Wasser und Seife abwaschen.

Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

#### Nach Augenkontakt:

Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen entfernen. Weiter spülen.

Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.

#### Nach Verschlucken:

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

Kein Erbrechen herbeiführen.

Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Informationen verfügbar.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln.

Sicherheitsdatenblatt dem Arzt zur Verfügung stellen.

## 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

#### Geeignete Löschmittel:

Alle Löschmittel geeignet. Löschmaßnahmen auf den Umgebungsbrand abstimmen.

#### Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Wasser im Vollstrahl

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefahr der Bildung toxischer Pyrolyseprodukte.

Kohlenmonoxid (CO)

Kohlenstoffdioxid (CO<sub>2</sub>)

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

#### Besondere Schutzausrüstung:

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

## 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Besondere Rutschgefahr durch auslaufendes / verschüttetes Produkt.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 3.0 | Überarbeitet am: 22.01.2026  
CARE Kunststoff - Intensivaktivierer

## 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z. B. durch Eindämmen oder Ölsperren).

## 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z. B. Sand, Universalbindemittel, Kieselgur) aufnehmen.  
Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

## 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 8 + 13.

## 7. Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Bei sachgemäßer Verwendung keine besonderen Maßnahmen erforderlich.  
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.  
Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalben.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Nur im Originalbehälter aufbewahren.  
Eindringen in den Boden sicher verhindern.

#### Zusammenlagerungshinweise:

Nicht zusammen mit Lebens- und Futtermitteln lagern.  
Behälter dicht geschlossen halten.

**Lagerklasse (TRGS 510):** LGK 10 - 13

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Siehe Verwendung des Produktes, ABSCHNITT 1.2.

## 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.

#### Arbeitsplatzgrenzwerte DE (TRGS 900)

nicht relevant

#### Arbeitsplatzgrenzwerte (AT)

nicht relevant

#### Arbeitsplatzgrenzwerte EU (2004/37/EG)

nicht relevant.

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

#### Persönliche Schutzausrüstung:

##### Augenschutz:

Bei Spritzgefahr: Schutzbrille (EN 166:2001)

##### Handschutz:

Bei den Angaben handelt es sich um Empfehlungen. Für weitere Informationen bitte den Handschuhlieferanten kontaktieren.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 3.0 | Überarbeitet am: 22.01.2026  
CARE Kunststoff - Intensivaktivierer

Bei Dauerkontakt:

> 0,1 mm; Butylkautschuk, > 120 min (EN 374)

Für weitere Informationen bitte den Handschuhlieferanten kontaktieren.

## **Körperschutz:**

Leichte Schutzkleidung.

## **Sonstige Schutzmaßnahmen:**

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

## **Atemschutz:**

Nicht erforderlich unter normalen Bedingungen.

## **Thermische Gefahren**

Keine.

## **Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:**

Die geltenden Umweltrichtlinien einhalten, die die Einleitung in Luft, Wasser und Boden begrenzen.

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

<b>Aggregatzustand:</b>	flüssig
<b>Form:</b>	weiß
<b>Farbe:</b>	weisslich
<b>Geruch:</b>	charakteristisch
<b>Geruchsschwelle:</b>	Keine Informationen verfügbar
<b>pH-Wert:</b>	7,0 – 8,0 (20°C)
<b>pH-Wert [1%]</b>	Keine Informationen verfügbar.
<b>Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich [°C]</b>	Keine Informationen verfügbar.
<b>Flammpunkt [°C]</b>	nicht anwendbar
<b>Entzündbarkeit</b>	nicht anwendbar
<b>Untere Explosionsgrenze</b>	Keine Informationen verfügbar.
<b>Obere Explosionsgrenze</b>	Keine Informationen verfügbar.
<b>Oxidierende Eigenschaften</b>	nein
<b>Dampfdruck [kPa]</b>	Keine Informationen verfügbar.
<b>Dichte [g/cm<sup>3</sup>]</b>	1,01
<b>Relative Dichte</b>	Keine Informationen verfügbar.
<b>Schüttdichte [kg/m<sup>3</sup>]</b>	nicht anwendbar
<b>Löslichkeit in Wasser</b>	vollständig mischbar
<b>Löslichkeit andere Lösungsmittel</b>	Keine Informationen verfügbar.
<b>Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)</b>	Keine Informationen verfügbar.
<b>Kinematische Viskosität</b>	Keine Informationen verfügbar.
<b>Relative Dampfdichte</b>	Keine Informationen verfügbar.
<b>Schmelzpunkt/Gefrierpunkt [°C]</b>	Keine Informationen verfügbar.
<b>Zündtemperatur [°C]</b>	Keine Informationen verfügbar.
<b>Zersetzungstemperatur [°C]</b>	Keine Informationen verfügbar.
<b>Partikeleigenschaften</b>	nicht anwendbar

### 9.2. Sonstige Angaben

Keine.

## 10. Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 3.0 | Überarbeitet am: 22.01.2026  
CARE Kunststoff - Intensivaktivierer

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

## 10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter Normalbedingungen stabil.

## 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

## 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

## 10.5. Unverträgliche Materialien

Keine Informationen verfügbar.

## 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei bestimmungsmäßiger Verwendung keine bekannt.

## 11. Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Akute orale Toxizität:

Bestandteil

2682-20-4 2-Methyl-2H-isothiazolin-3-on

LD50 oral 120 mg/kg Ratte

#### Akute dermale Toxizität:

Bestandteil

2682-20-4 2-Methyl-2H-isothiazolin-3-on

LC50 dermal 242 mg/kg Kaninchen

#### Akute inhalative Toxizität:

Bestandteil

2682-20-4 2-Methyl-2H-isothiazolin-3-on

LC50 inhalativ 340 µg/m<sup>3</sup> Ratte (4h)

#### Schwere Augenschädigung/-reizung:

Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Berechnungsmethode.

Bestandteil

2682-20-4 2-Methyl-2H-isothiazolin-3-on

Auge, ätzend.

#### Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Bestandteil

2682-20-4 2-Methyl-2H-isothiazolin-3-on

Dermal, ätzend.

#### Sensibilisierung der Atemwege/Haut:

Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Bestandteil

2682-20-4 2-Methyl-2H-isothiazolin-3-on

Dermal, sensibilisierend.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 3.0 | Überarbeitet am: 22.01.2026  
CARE Kunststoff - Intensivaktivierer

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:**

Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Berechnungsmethode.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:**

Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Mutagenität:**

Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Bestandteil

2682-20-4 2-Methyl-2H-isothiazolin-3-on

Keine schädliche Wirkung beobachtet.

**Reproduktionstoxizität:**

Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**- Fruchtbarkeit**Bestandteil

2682-20-4 2-Methyl-2H-isothiazolin-3-on

NOAEL, oral, Ratte, 69 mg/kg bw/d, keine schädliche Wirkung beobachtet.

**- Entwicklung**Bestandteil

2682-20-4 2-Methyl-2H-isothiazolin-3-on

NOAEL, oral, Kaninchen, 30 mg/kg bw/d, keine schädliche Wirkung beobachtet.

**Karzinogenität:**

Keine Daten verfügbar.

Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Bestandteil

2682-20-4 2-Methyl-2H-isothiazolin-3-on

NOAEL, oral, Ratte, 3,1 mg/kg bw/day, keine schädliche Wirkung beobachtet

NOAEL, dermal, Maus, 400 mg/kg bw/day, keine schädliche Wirkung beobachtet.

**Aspirationsgefahr:**

Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Allgemeine Angaben:**

Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.

Die aufgeführten Toxdaten der Inhaltsstoffe sind für Angehörige medizinischer Berufe,

Fachleute aus dem Bereich Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz und

Toxikologen bestimmt. Die aufgeführten Toxdaten der Inhaltsstoffe wurden von

Rohstoffherstellern zur Verfügung gestellt.

**11.2. Angaben über sonstige Gefahren****Endokrinschädliche Eigenschaften**

Dieser Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile in Mengen von 0,1 % oder mehr, die gemäß REACH Artikel

57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU)

2018/605 der Kommission endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

**Sonstige Angaben**

Keine.

**12. Umweltbezogene Angaben****12.1. Toxizität**

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 3.0 | Überarbeitet am: 22.01.2026  
CARE Kunststoff - Intensivaktivierer

## Bestandteil

### 2682-20-4 2-Methyl-2H-isothiazolin-3-on

LC50 / 96h	4,77 mg/l <i>Oncorhynchus mykiss</i>
LC50 / 48h	0,93 – 2,98 mg/l Invertebraten
EC50 / 96h	72,5 – 103 µg/l Algen

## 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

### Verhalten in Umweltkompartimenten:

Keine Informationen verfügbar.

### Verhalten in Kläranlagen:

Keine Informationen verfügbar.

### Biologische Abbaubarkeit:

Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit, wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereitgehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

## Bestandteil

### 2682-20-4 2-Methyl-2H-isothiazolin-3-on

OECD 301A, Biologisch nicht leicht abbaubar.
OECD 301B, Biologisch nicht leicht abbaubar.
OECD 301D, Biologisch nicht leicht abbaubar.

## 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine Informationen verfügbar.

## 12.4. Mobilität im Boden

Auslaufende Substanz kann in den Boden eindringen und zu Boden- und Grundwasserverunreinigungen führen.

## 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Auf Grundlage aller verfügbaren Informationen nicht als PBT bzw. vPvB einzustufen.

## 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Dieser Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile in Mengen von 0,1 % oder mehr, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

## 12.7. Andere schädliche Wirkungen

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt und in die Kanalisation gelangen lassen.

## 13. Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Produktreste sind unter Beachtung der Abfallrichtlinie 2008/ 98/EG sowie nationalen und regionalen Vorschriften zu entsorgen. Für dieses Produkt kann keine Abfallschlüssel-Nummer gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) festgelegt werden, da erst der Verwendungszweck durch den Verbraucher eine Zuordnung erlaubt. Die Abfallschlüssel-Nummer ist innerhalb der EU in Absprache mit dem Entsorger festzulegen.

### Produkt:

Entsorgung gegebenenfalls mit den Behörden abstimmen.

### AVV-Nr. (empfohlen)

200129\* Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 3.0 | Überarbeitet am: 22.01.2026  
CARE Kunststoff - Intensivaktivierer

## Ungereinigte Verpackungen:

Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.  
Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

### AVV-Nr. (empfohlen)

- 150110\* Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind.  
150102 Verpackungen aus Kunststoff.

## 14. Angaben zum Transport

### 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer

- |                                     |                 |
|-------------------------------------|-----------------|
| <b>Landtransport nach ADR/RID</b>   | nicht anwendbar |
| <b>Binnenschifffahrt (ADN)</b>      | nicht anwendbar |
| <b>Seeschifftransport nach IMDG</b> | nicht anwendbar |
| <b>Lufttransport nach IATA</b>      | nicht anwendbar |

### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

- |                                     |                                     |
|-------------------------------------|-------------------------------------|
| <b>Landtransport nach ADR/RID</b>   | KEIN GEFÄHRGUT                      |
| <b>Binnenschifffahrt (ADN)</b>      | KEIN GEFÄHRGUT                      |
| <b>Seeschifftransport nach IMDG</b> | NOT CLASSIFIED AS "DANGEROUS GOODS" |
| <b>Lufttransport nach IATA</b>      | NOT CLASSIFIED AS "DANGEROUS GOODS" |

### 14.3. Transportgefahrenklassen

- |                                     |                 |
|-------------------------------------|-----------------|
| <b>Landtransport nach ADR/RID</b>   | nicht anwendbar |
| <b>Binnenschifffahrt (ADN)</b>      | nicht anwendbar |
| <b>Seeschifftransport nach IMDG</b> | nicht anwendbar |
| <b>Lufttransport nach IATA</b>      | nicht anwendbar |

### 14.4. Verpackungsgruppe

- |                                     |      |
|-------------------------------------|------|
| <b>Landtransport nach ADR/RID</b>   | nein |
| <b>Binnenschifffahrt (ADN)</b>      | nein |
| <b>Seeschifftransport nach IMDG</b> | nein |
| <b>Lufttransport nach IATA</b>      | nein |

### 14.5. Umweltgefahren

- |                                     |      |
|-------------------------------------|------|
| <b>Landtransport nach ADR/RID</b>   | nein |
| <b>Binnenschifffahrt (ADN)</b>      | nein |
| <b>Seeschifftransport nach IMDG</b> | nein |
| <b>Lufttransport nach IATA</b>      | nein |

### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Entsprechende Angabe unter ABSCHNITT 6 bis 8.

### 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar.

## 15. Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### EU-Vorschriften:

2008/98/EG (2000/532/EG); 2010/75/EU; 2004/42/EG; (EG) 648/2004; (EG) 1907/2006 (REACH); (EU) 1272/2008; 75/324/EWG ((EG) 2016/2037); (EU) 2020/878; (EU) 2016/131; (EU) 517/2014; (EU) 2019/1148;

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 3.0 | Überarbeitet am: 22.01.2026  
CARE Kunststoff - Intensivaktivierer

(EU) 2019/1021, (EU) 2023/707

## - Bestandteilekommentar

SVHC Liste (Candidate List of Substances of Very High Concern for authorisation): Enthält keine oder unter 0,1% der gelisteten Stoffe.

## - Anhang XIV (REACH)

Das Produkt enthält keine zulassungspflichtigen Stoffe  $\geq 0,1\%$  gemäß Anhang XIV, VO (EG) 1907/2006 (REACH).

## - Anhang XVII (REACH)

Das Produkt enthält Stoffe  $\geq 0,1\%$  gemäß Anhang XVII, VO (EG) 1907/2006 (REACH) mit folgenden Beschränkungen: 75

Das Produkt unterliegt gemäß Anhang XVII, VO (EG) 1907/2006 (REACH) keinen Beschränkungen.

## Transport-Vorschriften:

ADR (2023); IMDG-Code (2023, 41. Amdt.); IATA-DGR (2024)

## Nationale Vorschriften (DE):

Gefahrstoffverordnung – GefStoffV 21.07.2021

Wasch- und Reinigungsmittelgesetz – WRMG

Wasserhaushaltsgesetz – WHG

TRGS: 200, 220, 510, 615, 900, 903, 905

## Nationale Vorschriften (AT):

Abfallwirtschaftsgesetz (BGBl 43/2004) und nach der Festsetzungsverordnung (BGBl

178/2000); ÖNORM S2100; Lagerverordnung; Druckgaspackungen;

Aerosolpackungsverordnung

## - VO über brennbare Flüssigkeiten (VbF)

Nicht anwendbar

## - Wassergefährdungsklasse:

1, (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.

## - Störfallverordnung

nicht anwendbar

## - Klassifizierung nach TA-Luft

nicht anwendbar

## - Lagerklasse (TRGS 510)

LGK 10-13

## - Beschäftigungsbeschränkungen

nicht anwendbar

## - VOC (2010/75/EG)

ca. 11,5 %

## - Sonstige Vorschriften

TRGS 510: Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern

## 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Für dieses Produkt wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

## 16. Sonstige Angaben

### Relevante Sätze

EUH071 Wirkt ätzend auf die Atemwege.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H330 Lebensgefahr bei Einatmen.

H301+H311 Giftig bei Verschlucken oder Hautkontakt.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 3.0 | Überarbeitet am: 22.01.2026  
CARE Kunststoff - Intensivaktivierer

## Abkürzungen und Akronyme:

ADR	Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route
RID	Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses
ADN	Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voie de navigation intérieure
AVV	Abfallverzeichnis-Verordnung
ATE	acute toxicity estimate
BGI	Berufsgenossenschaftliche Informationen
CAS	Chemical Abstracts Service
CLP	Classification, Labelling and Packaging
DMEL	Derived Minimum Effect Level
DNEL	Derived No Effect Level
EC50	Median effective concentration
ECB	European Chemicals Bureau
EEC	European Economic Community
EINECS	European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
EL50	Median effective loading
ELINCS	European List of Notified Chemical Substances
EmS	Emergency Schedules
GHS	Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals
IATA	International Air Transport Association
IBC-Code	International Code for the Construction and Equipment of Ships carrying Dangerous Chemicals in Bulk
IC50	Inhibition concentration, 50%
IFA	Institut für Arbeitsschutz der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung
IMDG	International Maritime Code for Dangerous Goods
IUCLID	International Uniform Chemical Information Database
IVIS	In vitro irritation score
LC50	Lethal concentration, 50%
LD50	Median lethal dose
LC0	lethal concentration, 0%
LOAEL	lowest-observed-adverse-effect level
LGK	Lagerklasse
LL50	Median lethal loading
LQ	Limited Quantities
MARPOL	International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships
NOAEL	No Observed Adverse Effect Level
NOEC	No Observed Effect Concentration
PBT	Persistent, Bioaccumulative and Toxic substance
PNEC	Predicted No-Effect Concentration
REACH	Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals
STP	Sewage Treatment Plant
TA-Luft	Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft
TLV®/TWA	Threshold limit value – time-weighted average
TLV®STEL	Threshold limit value – short-time exposure limit
TRGS	Technische Regeln für Gefahrstoffe
VOC	Volatile Organic Compounds
vPvB	very Persistent and very Bioaccumulative
AwSV	Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen
E	einatembare Fraktion
A	alveolengängige Fraktion
H	hautresorptiv
X	krebserzeugender Stoff der Kat. 1A oder 1B
Y	ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatz-grenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 3.0 | Überarbeitet am: 22.01.2026  
CARE Kunststoff - Intensivaktivierer

Z	ein Risiko der Fruchtschädigung kann auch bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht ausgeschlossen werden
AGS	Ausschuss für Gefahrstoffe
DFG	Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG
EU	Europäische Union

## Geänderte Positionen

2, 3, 9, 11, 12, 14, 15, 16.

Diese Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und stellen keine Eigenschaftszusicherungen im Rechtssinne dar.  
Gesetzliche Vorschriften sind in eigener Verantwortung zu beachten.